

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Landkreis Oberhavel
Kontaktstelle	Leitungstab, Stb Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Adolf-Dechert-Straße 1
Ort	16515 Oranienburg
Telefon	03301-601 3500
Fax	03301- 601 3509
E-Mail	vergabestelle@oberhavel.de
URL	www.oberhavel.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB5HY47>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YB5HY47/documents>

Art und Umfang der Leistung

Im Fachbereich Gesundheit (Gesundheitsamt) sollen Kontaktinformationen von Personen und Institutionen in einer dafür vorgesehenen Software verarbeitet und gespeichert werden. Derzeit steht dem Gesundheitsamt keine Anwendung zur Verfügung, in der Kontakte mit der gewünschten Informationstiefe verarbeitet werden können, daher soll dafür eine fachspezifische Software beschafft werden.

Ziel dieser Ausschreibung ist der Abschluss eines EVB-IT Dienstleistungsvertrags über die Erbringung von IT- und sonstigen Dienstleistungen zur Nutzung einer Adressmanagementsoftware für den Fachbereich Gesundheitsamt.

Im Rahmen des vorliegenden Auftrags sind im Wesentlichen folgende Leistungen zu erbringen:

Lieferung und Installation einer Adressmanagementsoftware inkl. Grund- und Nutzungslizenzen
Installation/Wartung und Pflege
Schulungen

Die ausgeschriebene Leistung wird im Rahmen der Durchführung des Projektes Digitalisierung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes beschafft.

- Finanziert von der Europäischen Union - NextGenerationEU.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Landkreis Oberhavel
Postanschrift	Adolf-Dechert-Straße 1
Ort	16515 Oranienburg

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Bereitstellung und Installation der Software in Absprache mit dem Auftraggeber innerhalb von 6 Wochen nach Zuschlagserteilung.

Ö092.24: Lieferung und Installation einer Adressmanagementsoftware

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Die Schulung der Mitarbeiter erfolgt innerhalb von 4 Wochen nach Installation und wird in Absprache mit dem Auftraggeber geplant.

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Mittels Formular "Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen werden folgende Angaben gefordert:
Erklärung, dass die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung vorliegt

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle/des Auftraggebers ist entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister vorzulegen oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachzuweisen.

(Bei Bietergemeinschaften sind diese Nachweise von jedem Mitglied zu erbringen.)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Mittels Formular "Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen werden folgende Angaben gefordert:

a) Angaben zum Gesamtnettoumsatz des Unternehmens in den letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahren.

(Bei Bietergemeinschaften sind die Angaben von den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen, d.h. ein Mitglied kann die Defizite eines anderen Mitglieds ausgleichen)

b) Erklärung über das Vorliegen einer im Rahmen und Umfang marktüblichen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung eines Versicherungsunternehmens aus einem Mitgliedsstaat der EU

(Bei Bietergemeinschaften ist die Erklärung von jedem Mitglied zu erbringen.)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Mittels Formular "Eigenerklärung zur Eignung" in den Vergabeunterlagen werden folgende Angaben gefordert:

a) Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 31 Absatz 1 UVgO - §§ 123 und 124 GWB, gegebenenfalls: es wurden Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß § 125 GWB ergriffen.
Ein Nachweis zur Selbstreinigung nach § 125 GWB ist dem Angebot beizufügen.

(Bei einer Bietergemeinschaft ist diese Erklärung von jedem Mitglied zu erbringen.)

b) Erklärung das in den letzten bis zu fünf (5) abgeschlossenen Kalenderjahre Leistungen ausgeführt wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist mindestens 1 Referenz zu benennen, die mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar ist und innerhalb der letzten fünf (5) abgeschlossenen Kalenderjahre durchgeführt und abgeschlossen wurde. Dabei sind folgende Angaben zu tätigen:

Auftraggeber, inklusive Ansprechpartner und Telefonnummer oder E-Mail,
- Leistungsumfang einschließlich der Angabe über die Ausführung der Installation einer Adressmanagement-Software,
- Ausführungszeitraum und
- Auftragswert.

Ö092.24: Lieferung und Installation einer Adressmanagementsoftware

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Vergleichbar sind Leistungen, die die Installation einer Adressmanagementsoftware bei Öffentlichen Auftraggebern mit einer Mindestgröße von 10 Nutzern und einer Laufzeit von mindestens einem (1) Jahr umfassen

(Bei Bietergemeinschaften sind die Nachweise von den Mitgliedern einer Bietergemeinschaft insgesamt zu erbringen, d.h. ein Mitglied kann die Defizite eines anderen Mitglieds ausgleichen)

c) Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation

(Bei einer Bietergemeinschaft ist diese Erklärung von jedem Mitglied zu erbringen.)

d) Erklärung zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft

(Bei einer Bietergemeinschaft ist diese Erklärung von jedem Mitglied zu erbringen.)

e) Erklärung das die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers sind zur Bestätigung einzelner Erklärungen Nachweise vorzulegen.

Sonstige

Die Angebotsabgabe ist durch Einzelbieter oder Bietergemeinschaften zulässig.

Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot mittels Formblatt 234 die Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Siehe EVB-IT Überlassungsvertrag (Typ A), EVB-IT Überlassungs-AGB, EVB-IT Dienstvertrag, EVB-IT Dienstleistungs-AGB

Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Siehe EVB-IT Überlassungsvertrag (Typ A), EVB-IT Überlassungs-AGB, EVB-IT Dienstvertrag, EVB-IT Dienstleistungs-AGB

Schlusstermin für den Eingang der Angebote

13.01.2025 um 08:00 Uhr

Bindefrist des Angebots

21.03.2025

Zusätzliche Angaben

1. Bewerberfragen:

Fragen sind bis spätestens zum 08.01.2025 zu stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass bei nicht rechtzeitig eingegangenen Fragen eine Beantwortung ggf. nicht mehr erfolgen kann.

2. Teststellung (unter Vorbehalt Präsentation Software):

Der Auftraggeber verlangt vom Bieter im Rahmen des Vergabeverfahrens eine Probelizenz zu Testzwecken sowie unter Vorbehalt des Auftraggebers die unentgeltliche Vorstellung der Software beim Auftraggeber. Die Teststellung sowie ggf. die Präsentation der Software sind für die 6.-9.KW 2025 geplant.

3. Das Brandenburgische Vergabegesetz (BbgVergG) findet Anwendung:

Der Bieter verpflichtet sich mit Angebotsabgabe zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG. Bestehen keine anderen Mindestentgelt-Regelungen z. B. nach dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder liegt das danach zu zahlende Arbeitsentgelt unter dem Mindestarbeitsentgelt je Stunde auf Grundlage des § 6 Absatz 2 BbgVergG von zzt. 13,00 Euro brutto, so wird allen bei der Ausführung der Leistungen Beschäftigten für den Einsatz im Rahmen dieses Auftrages mindestens ein

Ö092.24: Lieferung und Installation einer Adressmanagementsoftware

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Bruttoentgelt in Höhe des aktuell gültigen Mindestentgeltes gemäß BbgVergG - 13,00 Euro gerechnet auf die Arbeitsstunde bezahlt. Das Mindestentgelt entspricht dabei dem regelmäßig gezahlten Grundentgelt für eine Zeitstunde, ohne Sonderzahlungen, Zulagen oder Zuschlägen.

4. Hinweis zu biereigenen AGB:

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters dürfen dem Angebot weder beigefügt noch darf sich darauf bezogen werden.

Der Einbezug von eigenen AGB des Bieters führt zum Angebotsausschluss.

Bekanntmachungs-ID: CXP9YB5HY47